

Schindler Green Service



Product Carbon
Footprint
Regelmäßige
Überwachung



www.tuv.com
ID 0000083509



90%

Prozent

weniger
Emissionen



Ein guter Aufzug ist der, der fährt?

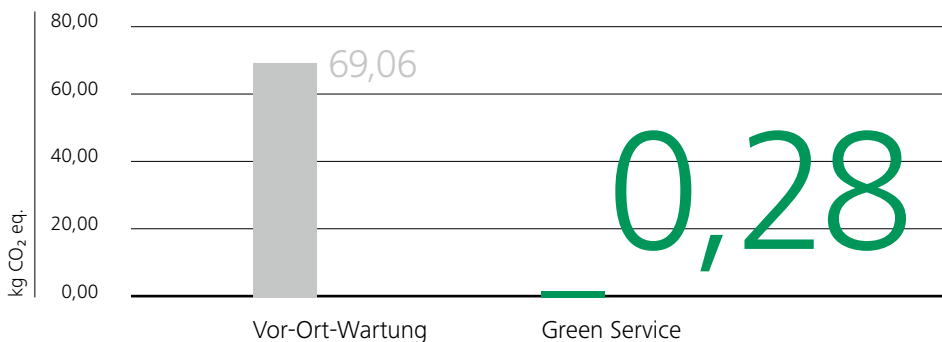
Wir sagen: Nicht nur! Ein guter Aufzug ist der, der sich im Betrieb auch so gering wie möglich auf Klima und Umwelt auswirkt.

Mit der nachhaltigen Wartung von Schindler verringert sich der CO₂-Fußabdruck im Aufzugsbetrieb signifikant – für Jahrzehnte und ein gutes (Aufzugs-)Leben.

99,5 Prozent weniger Emissionen

Ein Aufzug muss regelmäßig überwacht und gewartet werden. Das verlangen die Technischen Regeln für Betriebssicherheit (TRBS). Doch wie die Wartung umgesetzt wird, entscheidet maßgeblich über den CO₂-Ausstoß, den ein Aufzug im Betrieb verursacht. Im „Green Service“ von Schindler wird der CO₂-Fußabdruck der Aufzugswartung auf das absolute Minimum und nahezu Null reduziert. Aufzug und Gebäude werden nachhaltiger betrieben.

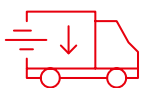
Übersicht Ergebnisse in kg CO₂ eq.



Grafik: CO₂-Emissionen der Vor-Ort-Wartung und des „Green Service“ von Schindler pro Jahr im Vergleich, ausgewertet durch TÜV Rheinland.*

TÜV-zertifiziert – so wird Service nachhaltig

Die regelmäßigen Wartungs- und Service-Leistungen des „Green Service“ von Schindler finden „remote“ – digital aus der Ferne – statt. Der Aufzug ist online und seine Funktionsdaten werden permanent digital überwacht. Damit ist die Anlage nicht mehr nur punktuell, sondern dauerhaft im Blick von Aufzugsexpert*innen. Sie können Abweichungen sofort erkennen und Maßnahmen einleiten. Das digitale Monitoring ersetzt somit einen Großteil der Fahrten zu den Aufzügen. Erfahrene Schindler Servicetechniker*innen machen sich umgehend mit ihrem Elektrofahrzeug auf den Weg zum Aufzug, wenn eine Störung nicht aus der Ferne behoben werden kann.



Reduzierte Fahrten:

Dauerhaft remote ersetzt punktuell vor Ort. Servicetechniker*innen fahren nur zu den Aufzügen, wenn diese sie wirklich brauchen.



Win-Win:

Der CO₂-Ausstoß wird deutlich verringert. Zugleich werden Störungen schneller behoben und die Verfügbarkeit des Aufzugs steigt.



Elektromobilität

im Einsatz: Wenn Techniker*innen zu den Aufzügen fahren, nutzen sie Fahrzeuge aus der E-Mobilitätsflotte von Schindler.



Weniger ist mehr:

Weniger Papier, umweltfreundliche Produkte, Mehrfachnutzung von Schutzausrüstung – das alles trägt zur nachhaltigeren Wartung bei.

Optimierter Ressourceneinsatz

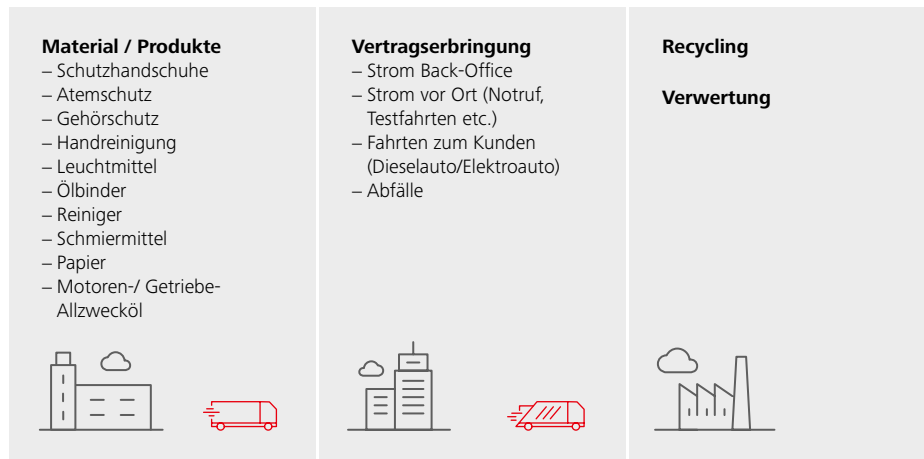
Die Umwelt- und Klimaverträglichkeit des „Green Service“ ist in allen Bereichen optimiert: Von der Herstellung der benötigten Wartungs- und Service-Materialien, über die eigentliche Leistungserbringung des Wartungsvertrages bis hin zur Entsorgung der Wartungs-Materialien.

Green Service optimiert den gesamten Lebenszyklus, von der Zulieferung bis zur Entsorgung.

Zulieferer

Schindler Deutschland

End-of-Life



Graphik: Überblick der Bereiche, die in der TÜV-Zertifizierung berücksichtigt wurden.*

	Emission (kg CO ₂ eq./FU)	
	Vor Ort-Wartung	Remote-Wartung
Input	0,12	0,06
Energieträger*	68,92	0,21
Abfall	0,01	0,01
Transport Input	0,002	0,001
Transport Abfälle	0,004	0,004
Summe	69,06	0,28

Graphik: CO₂-Emissionen der Vor-Ort-Wartung und des „Green Service“ von Schindler in den einzelnen Bereichen pro Jahr im Vergleich, ausgewertet durch TÜV Rheinland.*

Wir optimieren stetig: Die geringen Emissionen des digitalen Service/ der Remote-Wartung haben sich im Vergleich zu 2021 um weitere 22 Prozent verringert.

Die Gesamtemissionen bei der Vor-Ort-Wartung betragen 69,06 kg CO₂ eq., die Emissionen des Remote-Wartungsvertrags liegen bei 0,28 kg CO₂ eq.

Die große Differenz in den Ergebnissen ist auf die eingesetzten Energieträger zurückzuführen und insbesondere auf den Einsatz von Elektroautos statt Dieselautos bei der Remote-Wartung. Außerdem müssen für die Erbringung der Vor-Ort-Wartung deutlich mehr Fahrten durchgeführt werden als für die Remote-Wartung.

Ein weiterer Grund für die geringeren Emissionen des Remote-Wartungsvertrags ist die geringe Menge an Inputmaterialien (50% weniger als bei der Vor-Ort-Wartung), was ebenso zur Verringerung der Emissionen des Transports der Materialien führt.

* Der Carbon Footprint für Produkte bzw. Dienstleistungen weist nach DIN EN ISO 14067:2019, DIN EN ISO 14040:2021 und DIN EN ISO 14044:2021 potenzielle Treibhausgasemissionen von Produkten oder Dienstleistungen über den gesamten Lebenszyklus („cradle to grave“): also Produktion, Nutzungsphase und Entsorgung bzw. bis zum Werkstor („cradle to gate“): Produktion inkl. aller Vorkettenemissionen aus.

„Da die Remote-Wartung viel geringere Umweltauswirkung als die Vor-Ort-Wartung mit sich bringt, sollte eine Remote-Wartung als erste Präferenz anstelle einer Vor-Ort-Wartung eingesetzt werden.“

TÜV Rheinland

Auszug aus dem Zertifizierungsbericht vom 13.12.2024



Stellen Sie Ihre Aufzugs-Wartung auf den „Green Service“ von Schindler um und machen Sie Ihren Gebäudebetrieb nachhaltiger.

Wir beraten Sie gern!

Schindler Deutschland AG & Co. KG
Schindler-Platz
12105 Berlin

www.schindler.de/green-service

We Elevate



Schindler
Sustainability
Environment

Dieses Dokument dient allgemeinen Informationszwecken. Änderungen des Produktdesigns und der Spezifikationen sind jederzeit möglich und bleiben ausdrücklich vorbehalten. Die Angaben in dieser Broschüre sind weder implizite noch explizite Garantien oder Bedingungen in Bezug auf die Produkte, ihre Eignung für bestimmte Zwecke, ihre Gebrauchstauglichkeit oder ihre Qualität. Auch sind sie nicht Bedingung eines Kaufvertrags für die in dieser Broschüre enthaltenen Produkte und Dienstleistungen. Es bestehen Farbunterschiede zwischen Produkt und Abbildung.

Copyright © 2025 Schindler Deutschland AG & Co. KG